



# Interreg



## Österreich–Bayern 2014–2020

Europäische Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

## Projekt IV-05 Kunstschnittstelle

Die beiden Vereine „bauhoftheater“ in Braunau und „Cabaret des Grauens“ in Burghausen liegen mit ihren jeweiligen Statwa 20 km voneinander entfernt. Trotz der langjährigen Arbeit der Ensembles im kulturellen Bereich gibt es in beiden Regionen eine breite Masse in der Bevölkerung, die nicht von der Existenz der jeweils anderen Kulturschaffenden Gruppierung weiß. Bei Gesprächen mit BesucherInnen ergab sich beim Braunauer Theatersommer 2017 oftmals die Gelegenheit, die interessierten Zuschauer zu informieren und aufzuklären, was eine sehr positive Rückmeldung zur Folge hatte.

### Projektziele:

Ziel ist die Verknüpfung bzw. die Kooperation zweier Kulturvereine in Form eines grenzüberschreitenden Medienprojektes. Damit sollen einerseits die beiden Vereine und ihre Aktivitäten in der jeweils anderen Region beworben und damit der Bekanntheitsgrad erhöht werden, andererseits soll die Region grenzübergreifend als Region der kulturellen Schnittstellen dargestellt werden.

Zudem wird angestrebt ähnliche Gruppierungen, Solokünstler und befreundete Freischaffende aus der Grenzregion in die Kooperation aufzunehmen und/oder im geplanten Medium „Kunstschnittstelle“ zu präsentieren. Die Kooperation bietet eine Plattform zur grenzüberschreitenden Vernetzung von spartenübergreifenden Künsten aus und in der Grenzregion

### Projekthalt:

Mit dem Projekt Kunstschnittstelle soll als erste konkrete gemeinsame Maßnahme ein grenzübergreifendes Printmedium in Form einer Zeitung geschaffen werden, die in den Landkreisen Altötting, Rottal-Inn und in den Bezirken Braunau und Ried an strategisch sinnvollen Plätzen verteilt werden. Dieses grenzübergreifende Blatt beinhaltet Veranstaltungshinweise der jeweiligen Ensembles, Dokumentationen über entstehende Produktionen und auch Informationen über die administrative Arbeit. Es gibt, neben den Leitartikeln (unmittelbar bevorstehende Inszenierungen) auch einzelne feste Beiträge wie Künstlerportraits über Schauspieler, Musiker, Autoren, Regisseure und ggf. Künstler der bildenden Kunst.

Durch eine gemeinsame Homepage mit einem Grußwort der beiden Vereine, eine kleine Übersicht der Verantwortlichen, einen Veranstaltungskalender und Verlinkung zu den Homepages der beiden Partner, unterstreicht man hier auch noch einmal die Kooperation. Auf der Homepage soll neben den allgemeinen Infos zum Projekt die aktuelle Ausgabe des Printmediums digital nachzulesen sein. Die Erstellung eines Imagevideos für Homepage und Soziale Medien zur Vermittlung der Idee von Kunstschnittstelle vervollständigt die geplanten grenzübergreifenden Maßnahmen.

**bauhoftheater**  
**Braunau**

**Cabaret des Grauens**  
**Burghausen**